

Veranstaltungen des Lehrstuhls für Moralthologie im Sommersemester 2013:

Prof. Dr. Franz-Josef Bormann

- **Vorlesung: Fundamentalmoral (II) (2-stg.)**

Inhalt: Die Vorlesung analysiert zum einen verschiedene systematische Grundprobleme der Moralthologie (z.B. epistemologische und ontologische Implikationen der Begründungsfrage, Objektivitäts-Konzepte, Motivfrage) und versucht zum anderen, die Konturen eines christlichen Menschenbildes aus ethischer Perspektive zu bestimmen.

Zur Vertiefung der Inhalte wird unterstützend ein Kolloquium angeboten (siehe „Kolloquium zur Vorlesung“).

Literatur: eine Literaturliste wird zur Verfügung gestellt.

Zeit: Di. 10.00 – 12.00 Uhr, *Ort:* Hörsaal 4329 Psychologie, *Beginn:* 16.04.2013

Prof. Dr. Franz-Josef Bormann

- **Kolloquium: Moralthologie im Gespräch**

Inhalt: Auf Vorschlag der Studierenden sollen aktuelle Fragestellungen aus den verschiedenen Bereichen der Moralthologie (Fundamentalmoral und spezielle Moral z.B. Bioethik, Sexualethik, polit. Ethik, Friedensethik etc.) diskutiert werden, um einen Einblick in die verschiedenen Denkstile moraltheologischer Reflexionsarbeit zu vermitteln.

Literatur: einschlägige Texte werden nach Themenabsprache mit den Teilnehmern zur Verfügung gestellt.

Zeit: nach Vereinbarung

Prof. Dr. Franz-Josef Bormann

- **Prüfungskolloquium (2-stg.)**

Inhalt: Das Kolloquium will mittels schrittweiser Nachbereitung der Vorlesungsstoffe den Studierenden die Vorbereitung auf die Diplom- bzw. Staatsexamensprüfung erleichtern.

Zeit: Mo. 16-18 Uhr *Beginn:* nach Vereinbarung.

Prof. Dr. Franz-Josef Bormann

- **Oberseminar**

Inhalt: Besprechung laufender Promotions- und Habilitationsprojekte.

Voraussetzung: für Doktoranden und Habilitanden

Zeit u Beginn: n. Vereinbarung

- **Hauptseminar (EPG II): Aktuelle Herausforderungen der Sexual- und Beziehungsethik (2-stg.)**

Inhalt: Der katholischen Kirche und der Moraltheologie wird immer weniger zugetraut, für das Gelingen menschlicher Beziehungen eine verantwortliche Orientierung anzubieten. Das Hauptseminar stellt sich dieser Herausforderung und möchte eine kritische Auseinandersetzung mit aktuellen Konfliktfeldern der Sexual- und Beziehungsethik (Leibfeindlichkeit, Jugendsexualität, vorehelicher Geschlechtsverkehr, Altersehen, Pornographie, Sexualität und Behinderung, sexueller Missbrauch, etc.) ermöglichen.

Arbeitsform: Textarbeit

Leistungsnachweis: Referat- und Hausarbeit

Literatur: eine genaue Themen- und Literaturübersicht wird zu Beginn des Seminars ausgeteilt.

Zeit: Mo. 14.00–16.00 Uhr, *Ort:* Seminarraum 3, *Beginn:* 15.04.2013

J. Reich

- **Kolloquium zur Vorlesung Fundamentalmoral (2-stg.)**

Inhalt: In dem Tutorium zur Vorlesung sollen die Themen und Inhalte der Vorlesung diskutiert und vertieft werden. Die Veranstaltung gibt der Besprechung von Fragen der Hörer/-innen ebenso Raum wie der Lektüre besonders einschlägiger Referenztexte.

Für die Studierenden, die durch eine Vorlesungsprüfung einen EPG II-Schein erwerben möchten, ist die Teilnahme am Tutorium zur Vorlesung obligatorisch.

Voraussetzung: f. a. S.

Zeit: Di. 12.00–13.00 Uhr, *Ort:* Seminarraum 9, *Beginn:* 16.04.2013

Dr. R. Lutz

- **Grundkurs (EPG I): Grundbegriffe der Theologischen Ethik (2-stg.)**

Inhalt: Die Veranstaltung will einen Überblick geben über zentrale Texte der philosophischen und der theologischen Ethik des Abendlandes. Damit sollen grundlegende Argumentationsmodelle der ethischen Reflexion aus ihrem historischen und systematischen Kontext heraus erarbeitet werden, etwa die der Tugend- und Glücksethik (Aristoteles), der Pflichtethik (Kant), des Utilitarismus (Mill), ebenso der Diskurs- (Habermas) und Gerechtigkeitsethik (Rawls). Daneben werden ethische Grundkategorien Gegenstand des Interesses sein, die für das moralische Selbstverständnis des Menschen unverzichtbar sind, wie Freiheit, Vernunft (Aristoteles), Natur (Thomas von Aquin) und Verantwortung (Weber). Auch dezidiert theologische Perspektiven auf menschliches Handeln sollen Beachtung finden, so etwa mit Blick auf das biblische Ethos.

Voraussetzung: Der Grundkurs richtet sich an Studierende aller Fächer. Er ist auch für EPG I ausgewiesen.

Leistungsnachweis: Referat, Stundenprotokoll und Hausarbeit.

Literatur (in Auswahl):

CELIKATES, R. / GOSEPATH, S. (Hrsg.), Philosophie der Moral. Texte von der Antike bis zur Gegenwart, Frankfurt am Main 2009.

NÜSSEL, F. (Hrsg.), Theologische Ethik der Gegenwart, Tübingen 2009 BIRNBACHER, D. / HOERSTER, N. (Hrsg.), Texte zur Ethik, München 2007.

HÖFFE, O., Lesebuch zur Ethik. Philosophische Texte von der Antike bis zur Gegenwart, München 42007.

FISCHER, D. / GRUDEN, S. / IMHOF, E. / STRUB, J.-D., Grundkurs Ethik. Grundbegriffe philosophischer und theologischer Ethik, Stuttgart 2007.

GROTEFELD, S. et.al. (Hrsg.), Quellentexte theologischer Ethik. Von der alten Kirche bis zur Gegenwart, Stuttgart 2006.

QUANTE, M., Einführung in die Allgemeine Ethik, Darmstadt 22006. RICKEN, F. Allgemeine Ethik, Stuttgart 42003.

HUNOLD, G.W. / LAUBACH, T. / GREIS, A. (Hrsg.): Theologische Ethik. Ein Werkbuch, Tübingen 2000 (UTB 1966).

Anmeldung: Eine (verbindliche) Anmeldung über das Portal Campus, im Sekretariat des Lehrstuhls oder unter ralf.lutz@uni-tuebingen.de wird erwartet. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Zeit: Mo. 16.00-18.00 Uhr, Ort: Seminarraum 9, Beginn: 15.04.2013